

Kyo& Die

Von Kaori_Kaen

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1 Neue Bekannschaft	2
Kapitel 2: Kapital 2: Kyo's kleine Probleme und dessen Folgen	5
Kapitel 3: Kapitel 3 Neue Freunde	10

Kapitel 1: Kapitel 1 Neue Bekanntschaft

Es war ein regnerischer Tag in Osaka. Ein Tag der nicht beschließen Anfangen kann. Ein Junge saß im Klassenzimmer und langweilt sich zu Tode. Er was 15 Uhr und er sitzt hier und hat weiß besseres zu tun. Er musste Nachsitzen. Ja ihr habe richtiggehört Nachsitzen? Er kam mal wieder zu spät und hat nebenbei die Hausaufgabe vergessen, deshalb hat ihn der 2 Tage Nachsitzen aufgebrummt. Der Name des Jungen war Tooru Nichimura, aber alle nannten ihn Kyo. Er hatte eigentlich ein tolles Leben, na ja nicht ganz was fehlte waren Freunde, aber die Schüler in seine Klasse, beachten ihn nicht, da er so anders aussah. Er was für ein Alter ziemlich klein, hatte blond gefärbte Haare und immer ein Blick drauf an den man liebsten fliehen könnte. Niemand wusste, das es nur eine Art Abwehr war, denn er wollte nicht zeigen wie er wirklich ist. Er war nicht immer so, denn früher war er fröhlich, hatte viele Freunde, aber seit ihn jemand was angetan hatte, war er so verschlossen. Er hatte zwar noch Freunde, aber die sieht er nur am Wochenende, denn sie wohnen am anderen Ende der Stadt und man braucht ca. 2 Stunden bis dort hin. Klar wünscht er sich auch hier Freunde, aber was soll er machen, wenigsten am Wochenende ist er glücklich.

Nun sitzt er hier und langweilt sich zu Tode. Kyo beschließt seinen Buch rauszuholen und zu schreiben. Er schreibt in letzter Zeit ziemlich viel, es hilft ihn seinen Schmerz zu lindern. Er schlägt ne freie Seite auf und schrieb:

Ich kann mich niemanden öffnen,
absolut niemanden vertrauen,
du ich kann nicht sehen,
das strahlende Licht verschwindet,
bald wird es erloschen sein
unfähig, mich zu öffnen.
Dies ist meine Schwäche, meine Vergangenheit
Ich bekomme, was ich will
Und doch, wenn ich mich festhalte, mir entgleiten
Die Typische Antwort ist: „Wenn du stirbst,
wirst du wiedergeboren werde und zurückkommen“

Er lass sich das durch seufzte. Er sah sich um und schaute auf die Uhr.
//Noch eine halbe Stunde!// dachte er sich und schrieb weiter

Mein Herz ist verschlossen,
bald wird es zerbrechen
Meine Tränen unterdrückend
Lache ich Tag für Tag
Mein Herz hat mir gezeigt,
dass Vertrauen nichts ist
Diese Heuchler haben mich getötet

Mein Herz ist verschlossen,
bald wird es zerbrechen
Meine Tränen unterdrückend

Schreie ich Tag für Tag
Meine Herz verliess mich in dem Glauben an Stärke
Mein eigenes Herz tötet mich

Kyo lass sich alles Durch und war zufrieden was er wieder Fabriziert hat, aber ein fehlt noch, die Überschrift.

Er überlegte und fiel nicht besseres ein als MUSHI. Als er wieder alles in die Tasche, sagte der Lehrer der die Aufsicht hatte, das Kyo gehen darf. Somit erhebt er sich und ging. Als er aus er Schule rauskam verflucht er das Wetter und das er keinen Schirm dabei hatte. Er atmete tief ein und rannte schnell zu Bushaltestelle, wo auch gleich sein Bus kam. Er stieg ein und setzte sich ganz nach hinten. Er Schaute aus den Fenster, hörte Musik.

Nach ca. 15 Minuten war er zu Hause. Als er die Tür aufmachte, kam eine kleine zierlich Frau aus der Küche und fragte freundlich: „Kyo, mein schatz wo warst du so lange?“ Kyo seufzte und antwortete: „Aus der Schule, Herr Hinagawa hat mich nachsitzen lassen weil ich zu spät kam, morgen komme ich auch noch mal später.“ Die Mutter nickte und sagte: „Ach so ist das! Zieh deine nassen Sachen aus, sonst wirst du noch krank.“ Kyo nickte und ging hoch. Er zog seine Sachen aus und ging erst mal unter die Dusche. Es tat Kyo gut die warmen Stahlen zu spüren. Er blieb eine Weile unter der Dusche. Als er fertig war zog er sich an, ging in sein Zimmer und dann an sein PC. Er schaute erst mal nach ob seine Freunde on waren. Dann überlegte er, ob er seinen Text online stellen sollte und das tat er dann auch. Er hoffe auf positive Kommentare. Er machte unwillkürlich Hausaufgaben und dann rief ihn eine Mutter weil es essen gab's.

Als er wieder oben waren hatte einer seiner Freunde geschrieben und somit textet er mit ihn. Es tat Kyo gut mit ihnen zu schreiben und somit passierte es, das er bis 11 mit ihnen schrieb.

Die darauffolgenden Tage, waren nicht so besonders halt er Alltag. Schule, dann zu Hause mit einen Freunden schreiben, die Kommentare zu seinen Text ließt, mache verfluche, da sie eh kein Geschmack haben.

Am Wochenende war Kyo bei einen Freunden, aber auch sozusagen das gleiche, Zockerabend wo es dann zu einen Saufgelage zwischen ihn und seinen besten Freund Toshiya kommt und zum Schluss schläft er immer auf die Couch ein, die eigentlich total ungemütlich is. Am Samstag sind sie meistens im Park und albern herum, oder veranstalten mit Shinya auch einer von Kyos besten Freunden Fotoshoots, warum auch immer, denn er bekommt die Bilder eh nicht, denn Toshiya vergisst das immer ihn zu schicken. Naja er vergisst es auch also warum der Aufstand. Am Sonntag fuhr er am Nachmittag nach Hause und dann langweilt er sich zu Tode.

Am Montag Nachmittag saß sich Kyo an seinen PC und niemand von seinen Freunden war on. Er seufzte und schaute nach ob Kommentare bekommen hatte. Und tatsächlich hatte er einen Neuen Kommentar bekommen. Er las sich den durch, er schmunzelte, denn das ziemlich positiv. Er schrieb denjenigen zurück und bedankte sich prompt für sein Kommentar. Kyo kriegte schnell wieder zurück mit den Kommentar: „Keine Ursache, der ist richtig genial, die anderen Typen haben doch keine Ahnung. ... Hast du noch mehr“ Als das Kyo gelesen hat vielen ihn die Augen aus.

//Noch mehr!// Er schaute zu einem Buch und überlegte. Er wusste nicht, was er machen sollte, denn eigentlich ist das, was er schreibt, nur für ihn selber. Er schrieb das auch und das, er dann das ganze Buch einscannen musste. Er bekam nur als Antwort: „Hast du MSN, das ist so voll beschissen zu schreiben.“ Kyo bejahte es und gab ihm seine MSN-Adresse. Nach 5 Minuten schrieb sich Kyo mit ihm. Per MSN hieß sein Gegenüber red_devil. Als Kyo das las, musste er lachen. //Geilo red_devil und meiner einer heißt Warumono, das kann ja was werden.//

red_devil: huhu, alles klar

warumono: ja klar

red_devil: oke, aber mal im Ernst, der Text ist echt genial, wann hast du ihn geschrieben?

warumono: als ich nachsitzen musste XD

red_devil: häää, da macht man so was

warumono: bevor ich vor langer Weile sterbe

red_devil: mh, stimmt auch wieder ... du hast echt ein Buch voll mit Texten? Oo

warumono: *grins* hai, ich fang schon mit den zweiten an, ist voll

red_devil: *umkippt* sag mal, nichts anderes zu tun

warumono: doch, aber manchmal brauche ich das.

red_devil: kann ich verstehen ... schreibst du immer so was Trauriges

warumono: mmh, ich denke schon ... ich schreibe das auf, was ich fühle

red_devil: key ... also momentan nicht so gut

warumono: Oo nani?

red_devil: ich meinte, dir geht es momentan nicht gut

warumono: ach so! nicht wirklich ... alles beschissen

red_devil: keine Freunde?

warumono: doch, aber die sehe ich nur am Wochenende? Ich muss immer ca. 3 Stunden zu ihnen fahren.

red_devil: Oh, kann ich verstehen, aber mir ist es anders, hab ja ein Auto.

warumono: mmh, stimmt mit Auto, braucht man nur ne Stunde oder so.

red_devil: genau, da hab ich keine Probleme, mein Kumpel zu treffen ^^

warumono: mmh

„Kyoooooooooooooooooooo, kommt du, wir wollen essen gehen,“ hörte er seine Mutter rufen. Kyo seufzte und schrie: „okey, ich muss nur noch tschüss sagen“ „guuuuuuuut“

warumono: ich muss Schluss machen

red_devil: oO warum?

warumono: gehe mit meinen Eltern essen

red_devil: Ach so, na dann, man schreibt sich ne

warumono: ja klar, bin übrigens Kyo ^^

red_devil: ^^ dai, man schreibt sich okey

warumono: okey bis dann

Kyo wartet nicht ab, bis Dai antwortet, und logt sich aus. Er ging runter zu seinen Eltern, die auf ihn schon warten.

Kapitel 2: Kapital 2: Kyo's kleine Probleme und dessen Folgen

Es sind nun 2 Wochen vergangen und Kyo schreibt mit seinen neuen Freund Dai , wie er sagt, jeden Tag. Es passierte, das sie bis mitten in die Nacht schreiben und Kyo wunderte sich das er morgens aus den Bett kam. Heute is Freitag, das heiß, er fährt heute wieder zu Shinya und das weiß auch Dai. Dai störte es nicht, denn er würde so oda so mit sein Kumpel zusammen hängen. Also fuhr Kyo nach der Schule gleich zu Shinya, denn er hatte keine Lust zu Hause rumzusitzen und ständig an Dai denkt. Ja Kyo denkt an Dai, sogar nachts träumt er von ihn, obwohl er Dai noch nie gesehen hat. Es sind ganz normale Träume, aber es wundert Kyo richtig normaler weise ist er nicht so ein Typ dafür. Er dachte nicht mehr darüber noch, na ja es ging 20 Minuten lang, aber dann überlegte, ob Kyo wie Dai den aussehen könnte, auf jedenfall hat er rote Haare. Mit den Gedanken schlief er in der Bahn ein. Nach einer Stunde wachte er wieder auf ein wenig benommen. Kyo atmete es schwer, zum Glück war er alleine im Wagon. Er hat von ihn geträumt, ein Hammer Traum. // Ich glaube es nicht, jetzt träume ich schon wie ich mit ihn Sex habe.// Kyo schüttelt den Kopf und ging raus in Gang. Er ging dann eine Rauchen. Als er wieder in an seinen Platz war, saß dort ein Typ mit violetten Haaren. Kyo setzte sich wieder hin und hörte Musik. Nach noch einer weiteren Stunde war er endlich bei Shinya. Kyo klingelte und sein Kumpel machte auf. „Hallo Kyo, du bist ja schon da.“ „Hey Shin. Ich weiß früh meine Verhältnisse ziemlich früh, bin schon von der Schule aus hier her gefahren.“ Shinya nickte und bat Kyo rein. Als die zwei in den Zimmer von Shinya war, saß dort schon Toshiya. Er sprang auf und knuddelt sofort Kyo. „Kyo, Kyo! Wie geht e dir so? Warum bistn schon da?“ Kyo zuckte mit en Schultern und meinte: „Bin schon von der Schule aus hierher gefahren.“ Toshiya sah ihn an und fragte: „Warum?“ Kyo sah ihn an und stellte ne Gegenfrage: „Warum nicht?“ Kyo setzte sich auf die Couch und dachte, was für ein wunder an Dai. Er seufzte, so das auch Shinya und Toshiya hörten. Shinya setzte sich neben Kyo , umarmte ihn sanft und fragte: „Hey Kleiner was ist los?“ Kyo sah Shinya an, wurde ein wenig rot. Er seufzt und sagte: „Ich ... ich weiß nicht! Ich glaube ich hab ein Problem.“ Nun kam auch Toshiya an und fragte: „Willst du uns es erzählen? Vielleicht können wir dir helfen.“ Kyo nickte leicht, sah nach unten und fing an: „Also ich hab euch ja erzählt, das ich jemanden kennengelernt habe in netz ne. ...“ Er sah auf und die beiden nickten. Tosh meinte: „Ja, aber noch nicht wie?“ Kyo nickte und meinte: „Ich habe doch auf meiner einen Seite einen von meinen Texten hochgeladen ... denn neuen sozusagen Mushi und er hat darauf geantwortet, das er den Text voll toll fand oda immer noch findet, also kamen wir ins Gespräch und haben unsere MSN Adressen ausgetauscht und dort drüber geschrieben weil es besser war. Wir schreiben uns jetzt ca. 2 Wochen und das bis ... o Gott spätestens um 3 Uhr oda so. ...“ Toshiya und Shinya sahen ihn mit großen Augen an, aber sagten nichts. „ ... Naja aber das ist nicht mein Problem. ... Ich meinte ich finde es so in Ordnung, ich weiß wie er heißt und so, aber ich habe ihn noch nie gesehen. ... Es stört ich auf einer Art nicht, ... aber ich kann seit Tagen nichts anderes denken als an ihn, versuche mir immer vorzustellen wie er aussieht und seit 3 Tagen träumte ich von ihn.“ Kyo suchte den Blick seiner Freunde, er konnte nichts definieren. Toshiya war der erste er was sagt. „Naja kommt drauf an was du für träume hast.“ Kyo überlegt und wurde leicht rot. „Naja normale Träume halt, bis auf vorhin. ... vorhin habe ich na ja ...“ „Kyo du brauchst nicht weiter reden wir verstehen

dich schon," meinte Shinya und sagte noch „es hört sich an als ob du verliebt bis Kyo.“ Kyo sah Shinya mit großen Augen und sagte darauf: „Aber Shinya ich habe ihn noch nicht gesehen wie kann ich mich denn verlieben.“ „Aber es hört sich so an Kyo, ich meine ihr schreibt euch bis weiß nicht wann, kann an nichts anderes mehr denken als an ihn und ich glaube er tut dir gut, nicht war. Auch wenn du ihn noch nie gesehen hast fühlst du, das es was besonderes zwischen euch zweien gibt nicht was.“ Kyo nickte nur. „Weiß du denn was von ihn?“ fragte Shinya. Kyo nickte und meinte: „Ich weiß wie er heißt, na ja und er hat rote Haare ... Er ist älter als ich und größer ungefähr in Toshis Größe, sonst nichts besonderes. Er ist Musiker, spielt Gitarre .. na ja und ich weiß der er für Mushi Musik dazugemacht hat mit seinen Kumpel.“ Shinya lächelte und Toshiya fragte: „Wie heißt er denn?“ Kyo runzelt sie Stirn und meinte: „Warum wollt ihr das wissen?“ „In unserer Schule geht ein Junge der auf die Beschreibung passt. ... Wir haben zwar nichts mit ihm zu tun, aber hat rote Haare und läuft ständig mit seiner Akustikgitarre rum,“ antwortete Shinya. Toshiya nickte und meinte noch: „In letzter Zeit ist der total verplant. Ständig gähnt er und ist immer in sich gekehrt und ruhig, obwohl er es eigentlich nicht ist.“ Kyo hörte seine beiden Freunde an und meinte: „Wie ruhig, ist er sonst nicht so drauf?“ Shinya schüttelt den Kopf und sagte: „Normaler weise springt er durch die Gegend, macht Witze und grinst ständig, er ist immer so fröhlich wie Tosh, bloß nicht so schlimm.“ Bei er Aussagen schmolte Tosh, Shinya beachtet ihn nicht und Kyo fragte Shinya: „Weißt du wie er heißt?“ Shinya schüttelt den Kopf und Tosh sagte zu Kyo: „Wenn wir ein Bild hätten dann könnten wir es dir sagen.“ Kyo überlegte und war entschlossen denn je. Er stand auf und fragte Shinya: „Kann ich an den PC?“ Shinya lächelte und nickte.

Kyo setzte sich an Shins PC. Meldet sich bei MSN an und hoffte das ein Dai noch on war. Natürlich war Dai on und Kyo musste unwillkürlich lächelt, das haben auch Shinya und Toshiya mitbekommen. Toshiya ging zu Shinya und sagte leise zu ihm: „Und er doch verknallt über beide Ohren.“ Shinya nickte nur und meinte: „Lassen war ihn, ... Ich bin übrigen mit deinen Klamotten fertig.“ Toshiya quiekte und ging mit Shinya weg. Kyo bemerkte es nicht einmal. Er sofort als er on war kam eine Nachricht von Dai.

red_devil: Oo Hey Kyo?

warumono: Na Dai ^^

red_devil: Ich dachte du bist bei deinen Kumpel?

warumono: bin ich auch, durfte an den PC ran.

red_devil: oh okey ... was hast du bis jetzt gemacht?

warumono: na ja gequatscht

red_devil: aha und über was?

warumono: über dich? ^^

red_devil: nani? OO

warumono: ich weiß es ist komisch, aber egal kann ich dich was fragen?

red_devil: *verwirrt is* klar immer doch

warumono: okey kannst du mir ein Bild von dir schicken? *lieb kuck*

red_devil: mmh, okey, aber nur wenn du eins von dir schickst

warumono: Oo ähm ich habe keins ... na ja nur bescheuerte Bilda ...

red_devil: *grins* bescheuert kommt gut ...

warumono: OO Neeeeeeeeee lass mal, die bilda zeigen mich in Situationen sie nicht so wirklich angenehm sind

red_devil: mmmhhh irgendwie kommt mir das bekannt vor oO

warumono: so was ist schlimm!

red_devil: *nickt zustimmend* meinet wegen musst kurz warten
warumono: key du kriegst auch dann, spätestens Montag ja
red_devil: alles klar ... ihr habt bestimmt was vor ne
warumono: keine Ahnung mir sagt ja nie jemand was
red_devil: oh, warum habt ihr von mir geredet verstehe ich nicht?
warumono: na ja ich die haben mich ausgefragt, weil ich so weggetreten war
red_devil: ^^ wie süß und das wegen mir?
warumono: *rot werd* ich mach mir halt Gedanken um dich
red_devil: das ist ja lieb und süß von dir und was haben die gesagt
warumono: nicht wirklich viel, nur dass das nicht normal ist, besonders nicht wenn wir immer bis sonst wie lange schreiben
red_devil: hast recht ... mein Kumpel hat das auch gesagt
warumono: Oo
red_devil: was?
Warumono: naja du schickst mir gleich zwei bilda
red_devil: ich weiß, das eine wollte ich eigentlich nicht, aber egal
warumono: okey
red_devil: du wenn die bilda fertig sind muss ich aber off
warumono: klar kein Problem, willst wohl nicht wissen wie ich reagiere
red_devil: doch aber wir wollen noch weg ... mein Kumpel is da
warumono: ach so

Als die Bilda fertig waren schaute sich Kyo das Bild an, was als zweites gekommen sah. Er staunte nicht schlecht. Sein dai sitz mit enger schwarzen Hotpants, engen Oberteil mit irgendwas plüschiges dran und irgendwelchen Schnickschnack an Hand und Beine, Fliegehrbrille auf den Kopf da und nicht zu vergessen seine Gitarre. Kyo konnte es nicht glauben. Das war sein Dai // man sieht er sexy aus//. Er wurde unterbrochen von Geräusch das er eine Nachricht bekommen hat.

red_devil: kyo ... alles klar
warumono: Ähm ... ja klar
red_devil: frag nur weil du dich nicht gemeldet hast und wie findest du's?
warumono: Oo nani?
red_devil: das Bild?
warumono: ach so toll, du siehst gut aus
red_devil: danke Darling ^^ muss jetzt leider off
warumono: *traurig kuck* okey bis dann ne
red_devil: klar kleiner bai bai

Somit war Dai auch schon off.

Kyo sah immer noch auf den Bildschirm und sah sein Dai an. Nach einer Weile rief er wie eine Tarantel gestochen nah Shinya, der auch sofort kam. „Was ist denn Kyo?“ Kyo wedelte mit den Armen auf und ab und sagen: „Ausdrucken“ Shinya kam zu ein PC, sah das Bild und druckte es auf Fotopapier aus. „Das andere auch“. Auf das andere Bild sah dai noch toller aus, denn er hatte enge Lackklamotten an, die alles bedecken, außer seine Augen und Haare. Kyo störte es nicht das da noch jemand anders drauf war, denn er könnte sich denken das es sein Kumpel sein muss.

Als alle beide Bilda ausgedruckt waren und getrocknet, setzte sich Kyo auf die Couch und sah die ganze Zeit Dais Bild an. Kyo war glücklich endlich ein Bild von Dai zu haben. Er drückte da Bild fest an sich und dachte sich: //Jetzt nur noch treffen und mit

ihn zusammensein, dann in ich glücklich//

Es verging ne weile bis Kyo wieder ansprechbar war. Shinya und Toshiya setzen sich zu Kyo und sahen ihn an. Kyo lächelte nur und zeigte den beiden das Foto. „Ist das der Junge von eurer Schule?“ Toshiya und Shinya sahen sich das Bild an und Toshiya lächelte. „Ja da ist er,“ meint Tosh. Kyo nickte nur.

Am Rest des Tages verbrachten die drei Jungs, damit die selbstgemachten Klamotten von Shinya anzuprobieren. Kyo fand die Klamotten richtig cool. Kyo kam auf die Idee, Photos zu machen und den Dai zu Schicken.

Am Samstag stand Kyo für seine Verhältnisse ziemlich früh auf. Er stieg aus den Bett und aus sein Zimmer. Shinya war schon wach und lächelte. „O-haiyo Kyo, schon wach?“ Kyo sah Shinya an und meinte: „ O-haiyo, ja kann nicht schlafen.“ Shinya lächelte und sagte: „Hat es was mit Dai zutun.“ Kyo schüttelt den Kopf und meinte. „Hab halt schlecht geschlafen.“ Die zwei sprechen nicht mehr darüber und redeten über andere Sachen. Nebenbei essen sie was, dann klingelte es an der Tür. Shinya ging aus den Zimmer, runter zu Tür. Nach paar Minuten kam Shinya mit Toshiya hoch. Kyo sah ihn und meinte: „Schon da“ Toshi nickt und meinte: „ Jaaaaaaa, ich konnte nicht schlafen. Ich will unbedingt dir neuen Klamotten anziehen.“ Kyo nickte, ging dann auf den Balkon um eine zu rauchen. Toshiya kam hinterher und fragte: „Soll ich dir dann eigentlich die Bilder geben?“ „Unbedingt, will eins Dai rübersenden, aber nicht vergessen.“ „Klar, da kann ich dir die anderen Bilder gleich auch geben.“ Kyo nickte und rauchte weiter. Als er fertig war mit rauchen geht er mit Toshiya rein. Dort wartet schon Shinya. Die drei zogen sich dann um ... Als Kyo fertig war schaute er sich in den Spiegel an. Er fand die Klamotten toll und sagte: „Shinya, du hast dich mal wieder übertroffen.“ Shinya lächelte, half Tosh bei eine Klamotten und meinte: „Danke, hab mir ja auch mühe gegeben“ Kyo lächelte, ging dann ins Bad. Er stylt, und schminkte sich. Als er zufrieden war, ging er raus. „Tada und?“ „Toll, sieht super, passt zum Outfit, “ sagte Tosh und Shinya nickte nur. Kyo lächelte und fragte: „Würde es Dai auch gefallen?“ „Klar! Er ist ja selbst ein Visu,“ antwortete Toshiya und verschwand in Bad.

Kyo sah dann zu Shinya, sah wie er sich mit den Klamotten abrackert. „Warte ich helfe dir,“ meinte Kyo. Shinya lächelte und Kyo half ihn bei anziehen. Nach einer Weile kam Toshiya aus den Bad und präsentierte sich den Beiden. „Naja“ „Du siehst aus wie ne Schlampe,“ meinte Kyo trocken. Shinya lächelte und Toshiya schmolte. Sah sich dann in Spiegel an und sagte: „Ich find mich toll“ Kyo rollte die Augen und verkneifte sich das Kommentar. Shinya schüttelt en Kopf und ging ins Bad. Nach 5 Minuten kam Shinya raus und Toshiya pfeift. Shinya wurde rot und lächelte. Die Drei Jungs packten dann paar Sachen ein und gingen erst mal hin Park. Sie breiten die Decke aus und setzten sich erst mal hin. Kyo zieht ich seine Schuhe aus und meinte: „Krasse Sache!! Ich bin immer wieder erstaunt, das ich in den Schuhen laufen kann.“ Toshiya lachte und fragte: „wann machen war den Shoot“ „Wir können ja jetzt paar machen und dann heute Abend da kommt bestimmt cool“ meinte Kyo. Shinya stimmte ihn zu.

Nach einer Stunde machten sie ihr ersten Shoot. Das Shooting war her lustig gemacht, Kyo tat das richtig gut. Am Abend machten sie noch welche. In er Nähe von Shinya war ein leerstehendes Gebäude. Die Lichter waren noch an und sie schimmerten leicht grün. Kyo machte es richtig Spaß zu Posen und legte sich richtig Zeug. Nach einer Weile waren Shinya und Toshiya dranne. Nach ca. 2 Stunden waren sie fertig und

gingen wieder zu Shinya. Sie zogen sich um und setzten sich vorn Fernseher, redeten über alles mögliche.

Am nächsten Morgen wacht Kyo schwer Atmend auf. » Fuck nicht schon wieder!!!« Er stand auf, ging ins Bad unter die Dusche. Er lies sich die warmen strahlen an sein Körper prasseln. Er seufzte, traute ich nicht die Auge zu zumachen um nicht wieder an ihn zu Denken. Nach einer Weile ging er aus der Dusche, zog sich an und ging in die Küche. Dort war schon Shinya und machte Frühstück. Shinya sah Kyo und lächelte. Kyo lächelte zurück und wartete. Er stand noch mal auf um eine Rauchen zu gehen. Na einer Weile kam Shinya und sagte: „Frühstück is fertig“ Kyo nickte, machte die Zigarette aus und ging rein. Die beide frühstückten und redeten dabei. So gegen 14 Uhr machte sich Kyo auf den Heimweg. Auf den Heimweg viel Kyo ein, das er die Bilda noch nicht hat. »Fuck off, wenn der nicht zu Hause is«

Als er zu Hause war, begrüßte ihn seine Mutter. Er lächelte und sagte, das er mal Telefonieren müsste.

Er rief Toshiya sofort an. Toshiya ging sofort ran.

„JA hier Toshiya!“

„Tosh hier Kyo, du hast vergessen mir die Bilder zu geben.“

„Oh, Ubs ... du hättest mich auch daran erinnern können“

„Ich hab es doch auch vergessen. Was machen wir jetzt?“

„Ich bringe se dir morgen zur Schule ... habe ja frei“

„Ach so und warum?“

„Abschlussklasse hat Prüfungen “

„Ach so na dann sehen wir uns morgen ne“

„Klar bis dann“

Kyo hört ein klicken, legte dann auch auf und ging in sein Zimmer. Er verbrachte den Tag noch mit Hausaufgabe und andere Dinge.

Kapitel 3: Kapitel 3 Neue Freunde

Am nächsten Morgen stand Kyo ziemlich früh auf. Er war ziemlich aufgeregt, aber er weiß nicht warum. Er ging unter der Dusche und zog sich an. Er ging runter in die Küche, wo seine Mutter auf ihn wartet. Sie wunderte sich ein wenig warum er schon wach war, aber sagte nichts. Als er aufgegessen hat, zog er sich Schuhe an und ging los. Vor der Schule angekommen, wartet Kyo auf Toshiya. Nach einer Weile kam Tosh an. Er lächelte und sagte: „Morgen Kyo.“ „Morgen.“ Toshiya gab ihm eine Mappe und eine CD. Kyo runzelt die Stirn und fragte: „Was soll die Mappe?“ „Da habe ich die besten Bilder von uns drinne. Shinya kriegt auch eine.“ Kyo nickte und fragte: „gehst du gleich nach Hause?“ „Nein ich gehe noch Shoppen. Ich will zum Musikladen, die haben wieder neue Bässe bekommen.“ Kyo nickte und Toshiya lächelte. Plötzlich kuckte Tosh wie ein Auto. Kyo bemerkte es. „Was is’n?“ „Der Typ da ist einfach sexy?“ „Wer?“ „Der Typ mit den pinken Haaren, einfach lecker“ Kyo sah ihn und runzelt die Stirn. „Der kommt mir irgendwie bekannt vor“ Toshiya sah sein Kumpel an und sagte: „Echt woher denn?“ Kyo holte das Bild raus wo Dai mit einem Kumpel drauf war. Kyo zeigte das Bild Tosh und sagte: „Daher!“ Toshiya sah auf den Bild, quiekte fröhlich und sagte: „Ich will ihn haben.“ Kyo lächelte und fragte: „Soll ich hin für dich klar machen.“ Toshiya sah ihn an und meinte: „Würdest du das für mich tun?“ Kyo nickte und meinte: „Klar! Für mich springt ja auch was raus?“ Toshiya lächelte und sagte nur „Dai!!!“

Kyo nickte und sagte: „Ich muss langsam, ich sag dir bescheid okay!“ Toshi nickte, verabschiedete sich von Kyo und ging.

Kyo geht ins Schulgebäude.

Es war jetzt Große Pause und Kyo war auf der Suche. Nach einer Weile fand er nach was er sucht. Dais Kumpel und Toshiyas Begierde. Kyo atmet tief durch und ging auf den pinkhaarigen Jungen zu. Der saß auf einer Bank und raucht. Kyo stand vor ihm und fragte: „Ist der Platz noch frei?“ Der Pinkhaarige schaute nach oben und nickte. Kyo saß sich neben ihm und aß erst mal. Er dachte nach: »Wie soll ich bitte ihn anquatschen?« Er seufzt und wollte sich eine Zigarette anzünden. Sein Feuerzeug gab sein Geist auf und Kyo verfluchte das Feuerzeug. Benutzte Ausdrücke: Der Junge sah ihn mit großen Augen an, lächelte leicht, da es ihn auch so gegangen war. Er hält dann, das fluchende Monster sein Feuerzeug hin. Er Kleine sah es, nahm sich das Feuerzeug und machte seine Zigarette an. „Danke,“ sagte der Kleine. „Kein Problem, ich kenn so was.“ „Das ist Scheiße!!!“ Der Pinkhaarige nickte. Kyo kramte seine Schwarze Mappe raus, die er von Toshiya bekommen hat. Er merkte nicht, dass ein Bild rausfällt. Der Junge sah es, hebt es auf und sah sich das Bild an. Er runzelte die Stirn und fragte den Kleineren: „Wo hast du das Bild her?“ Kyo sah ihn an und dann auf das Bild. Er wurde ein wenig rot und meinte: „von den rothaarigen bekommen.“ Sein gegenüber sah ihn mit großen Augen an und haut raus: „Du bist Kyo?!“ Kyo nickte und meinte: „Ja der bin ich.“ Kao lächelte und sagte: „Krass, ich hätte es echt nicht gedacht.“ Kyo lächelt leicht. „Ach, ich heiße übrigens Kaoru!“ Kyo nickte nur und schaute sich weiter die Mappe an. Kaoru sah zu ihm und fragte: „Was ist das?“ Kyo sah auf und meinte: „Das ist eine Mappe mit Photos von mir und meinen Freunden drinne.“ „Ihr habt eine Mappe dafür?“ „Naja

nicht wirklich, mein Kumpel hat es angefertigt, da sind nur die besten drinne, die anderen sind auf CD." Kaoru nickte und fragte: „Darf ich mal sehen?“ Kyo nickte und zeigte ihm die Mappe. Kaoru sah sich alle an und blieb an ein Bild kleben. » Man is der sexy! Boah!!!! « Kyo kriegte das mit, sah zu sein neuen Freund und dann auf das Bild. Er schmunzelte und dacht » Aha, Toshiya also!! Das passt ja. « „Das ist Toshiya einer meiner beste Freunde!!!!“ „Mhm, das Bild ist toll, ich meine die anderen auch.“ Kyo grinste, er fand es belustigend wie Kaoru sich rauswindet. „Willst du das Bild haben?“ fragte Kyo neckig. Kaoru sah ihn an und sagte nichts. Kyo kicherte und meinte: „Kannst ruhig haben, ich habe die Bilder ja noch auf den PC.“ Kyo wartet nicht ab, holte das Bild raus und gab es seinen neuen Freund. Kaoru schaut es an, dann zu Kyo, er nur lächelt. Kaoru bedankte sich und steckte es ein. Die beiden reden noch bis es zum Unterricht klingelt.

Endlich war die Schule vorbei und Kyo ging raus. Er sah Kaoru mit jemanden reden. Als Kyo genauer hinsah, musste es leicht schmunzeln. Der Junge war groß und hatte rote Haare. »Dai« dachte er sich. Dai grinste sein Kumpel an und knuddelt ihn. Er bemerkte den kleinen Blondschoopf und sah ihn an. Kyo bemerkte es zwar, aber ließ sich nicht dabei stören. Er nahm sein Mp3 Player raus und hörte Musik. Er ging einfach an die zwei vorbei. Dai sah ihn immer noch hinterher. Kaoru bemerkte es und lächelte. „Na Alter, stehst wohl auf kleine Jungs.“ Dai sah ihn an und meinte: „Haha sehr witzig, ich finde nur der Typ hat was. Ich meine seine Ausstrahlung ist so vertraut.“ Kaoru nickte und dachte: » Wenn du wüsstest, das er dein heißgeliebter Kyo is.« Die zwei machten sich dann auch auf den Weg nach Hause zu Dai.

Kyo war in zu Hause angekommen und schließ sich aufs Bett. Er grinste, denn er hat ihn gesehen, in echt, original. Er seufzte und setzte sich an den PC um schon mal die Bilder Hochzuladen. Es dauerte ne Weile und nebenbei die Hausaufgaben, danach ging er was essen, da seine Mutter nicht zu Hause war, konnte er in sein Zimmer essen. Als die Bilder Hochgeladen waren, schaute er bei MSN ob Dai schon da war. Er war nicht so schreibt er mit Tosh. Er erzählte ihn, alles was passiert war, auch, das kaoru ihn (Tosh) toll findet. Toshiya war hellauf begeistert und so.

Na ca, ne Stunde war auch mal Dai on.

red_devil: Hallihallo ^^

warumono:@@ was is mit dir los

red_devil: nichts, will sehen komm schon

warumono: Nani?

red_devil: Ich meine Bilda von dir hast du doch oder?

warumono: Ach so ja klar! Warum so spät on?

red_devil: Ich war mit mein Kumpel essen.

warumono: Ach so! Hast dein Kumpel zufällig Kaoru

red_devil: OO wie jetzt? Ja so heiß der warum?

warumono: nur soo!

red_devil: Du fragst mich nicht nur so Kyo!

warumono: Ich weiß! ^^

red_devil: Also was is los?

warumono: wirst du bald sehen ich schicke dir jetzt ein Bild von mir okey

red_devil: *verwirrt is* Menno ihr seit beide gemein, aber mach mal

warumono: *kicher* Er ist bei dir nicht war

red_devil: ja ist er *schmoll*

Kyo regiert nicht darauf und schickte ihm ein Bild von sich von den Wochenende. » Ich hoffe nur das es ihn gefällt «

warumono: hast du schon!?

red_devil: gleich ... Ich soll von Kao fragen, ob du die MSN Adresse von ein Toshiya ihn geben kannst

warumono: Klar, Blue_Bassist aber ich muss ihn erst mal warnen

red_devil: Okey...ähm hotmail oder msn ...

warumono: hotmail ...

red_devil:okey: ... key das Bild is da

Dai schaut sich das Bild an und kriegte es nicht gebacken. » Ist das nicht der Junge von vorhin. « Kaoru bemerkte den Blick von dai und fing an zu lachen. Dai sah seinen freund an und meinte: „Du wusstest es schon die ganze Zeit oder.“ „Hai, wir haben uns in der Pause unterhalten, aber ich durfte nichts sagen.“ „Oh, okey ...“

warumono: Dai noch da Oo

red_devil: Hai schickes Bild

warumono: Danke!!

red_devil: Warum hast du nichts gesagt?

warumono: Nani

red_devil: Ich meine vorhin?

warumono: Ach so!! Ich wollte dir erst das Bild schicken Ich konnte doch nicht rechnen das du auf der Schule auftauchst

red_devil: recht hast da ja *seufzt*

warumono: *grins* war es schön hinter mir her zu sehen

red_devil: *rot wird* du hat's es bemerkt

warumono: JA, aber mir war es egal

red_devil: Oh okey

...

Die beiden schreiben sich noch ne Weile, nebenbei schrieb Kyo mit Toshiya wegen er MSN Adresse.

(naja dieses Kapital is ein wenig kurz tut mir leid XD
mich selbst hau)